

Viva la SVK



Das Kröpfer-Kickheftle



Ausgabe 4 | Saison 2019/2020 | A-Klasse | 27.10.19

~~solte~~
~~hätte~~
~~könnte~~
~~würde~~

MACHEN!!!

SV Kleinöchsenfurt - FC Eibelstadt II

SG OFV II/SVK II - SC Schwarzach III

Der Vorstand hat das Wort

Hallo liebe Fußballfreunde, SVK-Fans und Leser von Viva la SVK - dem „Kröpfer-Kickheftchen“.

Die Aufholjagd geht weiter. Nicht anders kann man die aktuelle Lage des SVK betrachten. Sieben Punkte aus den letzten drei Spielen sind akzeptabel, zumal wieder zwei Auswärtspartien dabei waren. Aber leider nicht optimal. So musste man den ASV Ippesheim in der Tabelle an sich vorbeiziehen lassen.



Dem souveränen Heimsieg gegen Gockelhofen II folgte ein Zittersieg in Fuchstadt, bei dem die Mannschaft vor allem im zweiten Spielabschnitt große Probleme hatte. Beim Ochsenfurter FV waren es die ersten 25 Minuten, in denen uns unsere Freunde von der Maininsel in arge Bedrängnis brachten. Danach hatten wir die Begegnung in Griff. Leider konnte ausgerechnet unser konstantester Torschütze, Marvin Weidlich, die große Elfmeter-Chance zum vielleicht entscheidenden 1:0 nicht nutzen. Egal, unterm Strich muss man zugeben, dass es der OFV sehr gut gemacht und uns nicht ins Spiel hat kommen lassen. Wollen wir in Zukunft erfolgreicher sein, müssen Coach Eddy Aber und sein Team daran arbeiten, auch tiefer stehende Mannschaften erfolgreich auszuspielen zu können.

Positiv war sicher, dass wir endlich einmal zu Null gespielt haben, und sich die Defensive in den letzten Wochen stabilisiert hat. Komisch nur, dass ausgerechnet jetzt unsere Offensive eine kleine Flaute hat und einige arrivierte Spieler nicht mehr die Leistung abrufen können, zu denen Sie eigentlich fähig sind und die Sie noch zu Rundenanfang ablieferten.

An diese Spieler appelliere ich, sich auf Ihr Spiel und Ihre Aufgabe zu fokussieren. Es ist unheimlich wichtig auf der Zielgeraden noch einmal richtig Gas zu geben und die letzten Reserven aus sich herauszuholen. Das gilt natürlich für alle Akteure. Auch die, die von der Bank kommen. Eine Mannschaft besteht nicht aus 11, sondern aus 16-17 Spielern. Jeder Mann ist wichtig und wird gebraucht.

>

Die Winterpause naht und um in Schlagdistanz zu den Spitzenteams Kirchheim, Ippesheim und überraschenderweise auch Erlach zu bleiben, sollten tunlichst alle drei noch ausstehenden Partien gewonnen werden. Aufgrund des verwirrenden Spielplans sind wir zum Rückrundenbeginn zweimal spielfrei.

So kommt es, dass die Konkurrenz zum Jahreswechsel zwei Partien und dementsprechend Punkte mehr auf dem Konto haben wird, als wir. Doch egal, welche Vor- und Nachteile der Spielplan mit sich bringt und wer unter der Runde mehr oder weniger Spiele hat: am 24. Spieltag wird abgerechnet und dann sollte der SVK unter den ersten beiden Teams stehen.

Um überhaupt nach ganz Oben schauen zu können, müssen die Schwarz-Roten heute gegen den FC Eibelstadt II einen gaanz wichtigen Dreier einfahren. Die Kreisliga-Reserve startete mit 5 Siegen aus den ersten 6 Partien und zeigte vor allem gegen die Spitzenteams Erlach und Ippesheim seine Stärken und gewann. Schwer tat sich die Mannschaft von Spielertrainer Tim Steinruck mit den Underdogs der Liga, wie Gockelhofen, Gollhofen oder Fuchsstadt. Die letzten drei Spiele konnte man keinen Dreier verbuchen und so fiel man auf Rang 5 - punktgleich mit dem SVK - zurück. Die Ursache für die „Mini-Krise“ liegt laut Steinruck darin, dass die Qualität in der Breite des Kaders nicht ausreicht, um die Vielzahl der Verletzten und Ausfälle, zu kompensieren. Oft müssen Alte Herren-Spieler aushelfen, die vom Fitness-Zustand nicht auf A-Klassen-Niveau agieren können.

Auch er ist der Meinung, dass das Spiel gegen den SVK entscheiden wird, welches Team noch den Anschluss nach oben halten kann oder im Mittelmaß der Liga versinkt.

Die beiden gefährlichsten Angreifer der Roten sind Ex-SVK-Jugendspieler Leon Lange (5 Tore) und Youngster Nico Pfütznier (4 Treffer). Wobei vor allem Leon „Boden“ Lange hochmotiviert sein wird, seinen alten Kameraden und Kumpel Marvin Weidlich zu zeigen, wo der Hammer hängt. Dies hat er ja schon zu OFV-Zeiten gerne und leider auch sehr erfolgreich gegen den SVK praktiziert. Ihn gilt es vor allem in Schach zu halten und nicht zu viele Räume zu bieten. Eventuell kommt mit Nico Schneider ein ebenfalls guter Bekannter, der in der JFG Maindreieck Süd und dem OFV lange gespielt hat, zum Einsatz.

Beiden Spielern, sowie den Rest der Mannschaft, allen Verantwortlichen, mitgereisten Fans und dem eingeteilten Schiedsrichter gilt mein Willkommensgruß.

Ansonsten lebt die Mannschaft, wie jede Zweite, davon, wie es vom Personalstamm in der Ersten ausschaut. Man darf gespannt sein, wer auf beiden Seiten auflaufen wird/darf und welche taktischen Erwägungen und Tricks beide Trainer aus dem Hut zaubern.

Unsere Zweite Mannschaft präsentiert sich weiterhin sehr respektabel und konnte zuletzt Meisterschaftsanwärter Riedenheim einen Punkt abknöpfen. Heute geht es auf der Maininsel gegen Schwarzach III. Mit einem Erfolg könnte unsere SG sich weiter im oberen Tabellendrittel festsetzen.

In Sachen SKY kann ich Euch Vollzug melden. Auch für die kommende Saison können alle Sportheim-Gäste Champions-League und Fußball-Bundesliga Live auf Großleinwand genießen. Um sich diesen „kleinen Luxus“ leisten zu können, freut sich der SVK nach jedem Spiel über eine Spende in die rote „SKY-Spendensau“ oder zusätzlich einer größeren Einzelspende, die Ihr gerne einen Vereinsverantwortlichen Eures Vertrauens geben könnt. Vielen Dank an alle Spender im Voraus.

Abschließend wünsche ich unseren Besuchern einen angenehmen Aufenthalt, unseren beiden Mannschaften heute viel Erfolg und verletzungsfreie Spiele.

Euer Präse
Rainer Kernwein

Deubel Leimeister Zeplin Partnerschaft mbB Rechtsanwälte & Fachanwälte



RA Leimeister

RA Deubel

RA Zeplin

Hauptsitz

Marktbreiterstr. 11, 97199 Ochsenfurt (KNAUS Center)

Tel.: 09331 / 87 23 - 0

Fax: 09331 / 87 23 - 22

Email: info@anwalt-ochsenfurt.de

Unsere Rechtsanwälte sind spezialisiert auf folgenden Bereiche:

Arbeitsrecht
Architektenrecht
Baurecht
Erbrecht
Familienrecht
Grundstückkauf
Mietrecht
Öffentliches Recht
Wohnungseigentumsrecht
Verkehrsrecht mit Unfallabwicklung
Vertragsrecht

Gut wenn man für jeden Service einen MEYER hat.



AM AUTO MEYER OCHSENFURT

GmbH & Co KG,



Nutzfahrzeuge



ŠKODA



Service

Uffenheimer Str. 18 • 97199 Ochsenfurt • Tel. 0 93 31 / 87 29-0 • Fax 77 01 • www.automeyerkg.de

OECHSNER
Privat. Regional. Ausgezeichnet.

**Schmeckt nicht nur
nach dem Sport!**
Christoph Kretz, Braumeister

Privatbrauerei Oechsner · www.oechsner.de

WALTER
Inhaber Uwe Halbig

HALBIG
GMBH

Tückelhäuser Straße 59
97199 Ochsenfurt
Tel.: 09331 / 9849717
Fax 09331 / 9845208
info@halbig-containerdienst.de

- Container-Dienst
- Abbau von Industrieanlagen
- Schrott- & Metallhandel
- Transporte aller Art
im Transportwesen



ENGEL APOTHEKE

Inhaber: Dr. Barsom Aktas e. K.



@Fotos: Anke Hartenstein-Stryjski - fotodesign-aha.com

**Engel Apotheke in der Altstadt
Tel. 09331-87700**

**Engel Apotheke im MainÄrztehaus
Tel. 09331-9833378**

www.engel-apotheke.org

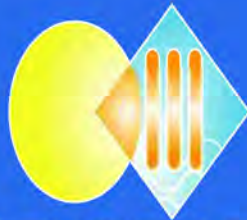
Scorerliste SV Kleinochsenfurt Saison 2019/20
Zwischenstand nach 9 gespielten Partien

Platz	Name	Tore	Vorlagen	Scorerpunkte
1.	Marvin Weidlich	11	1	23
2.	Julian Mähler	6	4	16
3.	Artur Koschewarow	4	2	10
4.	Andreas Hartner	2	4	8
5.	Alexander Tschubanow	1	3	5
6.	Onur Kocak	1	3	5
7.	Ahmed Diaby	2	0	4
8.	Josip Krizek	1	1	3
9.	Shukri Selishta	0	3	3
	Mo Nesib	0	3	3
11.	Marco Müller	0	2	2
	Eigentore	1		

Tore zählen doppelt, Vorlagen einfach.

Bei Gleichstand entscheidet die Anzahl der geschossenen Tore

Ein herausgeholter Elfmeter ist gleichbedeutend mit einer Vorlage



REICHERT GmbH

SOLAR · HEIZUNG · WASSER

Erleben Sie Service!

Reichert GmbH – Solar Heizung Wasser
Tückelhäuser Str. 10 · 97199 Ochsenfurt
Telefon: 0 93 31 / 87 45 - 0

www.reichert-heizung.de

Die Tabelle der Ersten

**BAYERISCHER
FUSSBALL-VERBAND**

**Aktuelle Spiele 20.10.2019 - 23.10.2019
AK-Gr2 WÜ**

Gebiet: Kreis Würzburg, Liganummer: 310353, Saison: 19/20

Seite 1 von 1

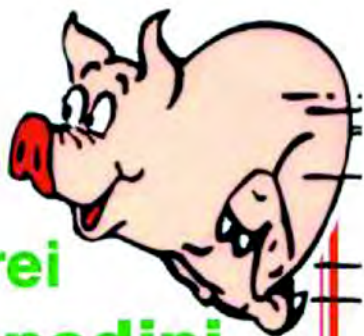
Stand: Mittwoch, 23. Oktober 2019 19:37

Aktuelle Spiele 20.10.2019 - 23.10.2019

Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung		Ergeb.
77	20.10.2019	13:00	FC Eibelstadt II	SV Fuchsstadt	3:3
71	20.10.2019	15:00	Ochsenfurter FV	SV Kleinochsenfurt	0:0
72	20.10.2019	15:00	ASV Ippenheim	TSV Gnodstadt	5:1
74	20.10.2019	15:00	SV Tüchelhausen/Hohestadt	(SG) SV Erlach	3:0
76	20.10.2019	15:00	DJK-SV Gaubüttelbrunn	SV Gaukönigshofen II	0:5
110	20.10.2019	15:00	FC Gollhofen	FC Kirchheim	Abse.

Aktuelle Tabelle:

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	FC Kirchheim	10	7	2	1	39:13	26	23	●
2	(SG) SV Erlach	11	7	1	3	21:16	5	22	●
3	ASV Ippenheim	9	5	3	1	33:12	21	18	↕
4	SV Kleinochsenfurt	9	5	2	2	29:19	10	17	↕
5	FC Eibelstadt II	9	5	2	2	21:15	6	17	↕
6	DJK-SV Gaubüttelbrunn	9	4	0	5	21:30	-9	12	●
7	SV Tüchelhausen/Hohestadt	9	3	1	5	19:22	-3	10	↕
8	SV Gaukönigshofen II	10	2	4	4	15:24	-9	10	↕
9	Ochsenfurter FV	9	3	1	5	13:29	-16	10	↕
10	FC Gollhofen	9	3	0	6	21:27	-6	9	↕
11	SV Fuchsstadt	10	2	1	7	21:28	-7	7	↕
12	TSV Gnodstadt	10	2	1	7	17:35	-18	7	↕



**Metzgerei
Edmund Benedini**

**Brückenstraße 15
97199 Ochsenfurt
Telefon 0 93 31 / 16 66**

REWE

Jeden Tag ein bisschen besser.

Mit Getränkemarkt

Montag bis Samstag von 07.00 Uhr - 20.00 Uhr

Hofmann oHG · Marktbreiter Straße 54
97199 Ochsenfurt · Tel. (09331) 22 57 · Fax (09331) 76 14

www.rewe.de/mein-markt/ochsenfurt
E-Mail: Stephan.Hofmann@rewe-maerkte.de

Die nächsten Spieltage der A-Klasse WÜ -2

12. Spieltag

Sonntag 27.10.2019

15:00 Ochsenfurter FV

15:00 SV Kleinochsenfurt

15:00 SV Fuchsstadt

15:00 FC Kirchheim

15:00 FC Gollhofen

- TSV Gnodstadt

- **FC Eibelstadt II**

- DJK-SV Gaubüttelbrunn

- SV Tüchelhausen/Hohestadt

- ASV Ippesheim

13. Spieltag

Sonntag 03.11.2019

14:00 TSV Gnodstadt

14:00 ASV Ippesheim

14:00 SV Tüchelhausen/Hohestadt

14:00 DJK-SV Gaubüttelbrunn

12:00 FC Eibelstadt II

- FC Gollhofen

- (SG) SV Erlach

- SV Gaukönigshofen II

- **SV Kleinochsenfurt**

- Ochsenfurter FV

14. Spieltag

Sonntag 10.11.2019

14:00 FC Gollhofen

14:00 SV Tüchelhausen/Hohestadt

15:00 ASV Ippesheim

14:00 DJK-SV Gaubüttelbrunn

- Ochsenfurter FV

- SV Fuchsstadt

- FC Kirchheim

- FC Eibelstadt II

SV Kleinochsenfurt spielfrei



**Zahle 1
Bekomme 2**



ich liebe es[®]

Heimspielsiege feiern im McDonald's in Ochsenfurt

Bei jedem gewonnenen Heimspiel gibt es beim Kauf
eines Big Mac einen weiteren umsonst*.

Einfach Coupon abgeben und

SCHMECKEN LASSEN!!!



ich liebe es[™]

McDonald's Restaurant
Marktbreiter Strasse 54

97199 Ochsenfurt



*abgetrennten Coupon oder Kröpfer-Kickheftle vorzeigen.
Nur gültig von Montag bis Samstag nach dem Heimspiel.
Maximal ein Gutschein pro Person.

Spielerportrait



Name, Spitzname	Marco Müller
Alter	32
Gewicht	80
Größe	1,76
Wohnort	Kaltensondheim
Beruf	Groß- und Außenhandelskaufmann
Familienstand	Ledig
Bisherige Vereine	Bayern Kitzingen, Mainstockheim, Markbreit, SSV Kitzingen

Fußballerische Stärken	Ballgefühl, eigentlich von Allen ein bisschen
Schwachpunkte	Abschluss
Wunschposition	6er
Größter sportlicher Erfolg	Aufstieg Bezirksliga (über Relegation)
Sportliche Ziele beim SVK	Aufstieg
Das Beste am SVK	Rainer Kernwein ;-)

Heizöl Diesel

Informieren Sie
sich unter
0931 - 2789 117

Sonstige Hobbys	Chillen, Weggehen, Poker
Lieblingssessen	Filet
Lieblingsgetränk	Radler
Traumfrau	Gute Frage
Wen oder was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen	Handy, Zahnbürste
Persönliche Lebenseinstellung	Immer nach vorne schauen
Persönliches Vorbild	Fabregas (sportlich)
Bester Profiverein der Welt	Manchester City
Genialster Fußballer des Planeten	Ronaldinho

Drei Fragen – drei klare Antworten:

- 1. Servus Marco, bei den Fans ist Dein Spitzname "Das Phantom". Es rührt daher, dass Dich der 1. Vorstand des SVK immer angekündigt hat, und Du erst zu dieser Saison endlich angekommen bist. Wieso hat es so lange gedauert, bis es geklappt hat?**

Ich fühlte mich noch in der Lage, höher als A-Klasse zu spielen.

- 2. Was fehlt unserem Team, um eine richtige Spitzenmannschaft zu sein und ist die Umsetzung in dieser Saison noch möglich? Kann der SVK am Ende einen der ersten beiden Plätze belegen?**

Größerer Wille jedes Spiel zu gewinnen. Ja, natürlich können wir noch Aufsteigen. Alles andere wäre eine große Enttäuschung. Es liegt an jeden Einzelnen (Einstellungssache).

- 3. Fußball ist die schönste Nebensache der Welt. Was ist Dein verrücktester Fußballtraum?**

Da gibt es zu Viele.

Steckel's HOLZ & DESIGN

Thorsten Steckel

Seinsheimstraße 33
97199 Ochsenfurt

Tel. 09331. 981188, Fax. 09331. 981189

Mobil. 0171. 38 83 768, E-Mail. ts@steckel-holz-design.de

www.steckel-holz-design.de



**Wir
machen Wasser weich!**

Wasser... wie sie es brauchen!

*Seit über 20 Jahren für
Sie im Handwerk tätig!*



Würzburger Straße 44
97199 Ochsenfurt

Tel. 09 331 - 5362 · Fax 2 01 65

roeper-ochsenfurt@t-online.de
www.roeper-ochsenfurt.de

Die Lage der Liga

Endlich kann ich Euch wieder mit Fakten und Prognosen zum Geschehen in unserer A-Klasse 2 auf den aktuellen Stand bringen. Seit den letzten Blog vor drei Wochen hat sich Einiges getan. Kirchheim und Ippesheim sind die Mannschaften der Stunde und in absoluter Topform. Mit vier Siegen am Stück hat sich Kirchheim an die Spitze gesetzt, und hat die schwächelnde SG Erlach/Sulzfeld auf Platz zwei verwiesen. Den Erlacher schwinden scheinbar die Kräfte. Aus den letzten vier Partien ging man dreimal als Verlierer vom Platz.

Ippesheim hat sich ebenfalls mit vier deutlichen Siegen auf Rang drei geschoben und führt das Verfolgertrio mit Kleinochsenfurt und Eibelstadt II an.

Während die vor der Runde als Top-Favoriten eingeschätzten Kirchheimer und Ippesheimer immer stärker werden, schwächelt die Konkurrenz. Denn nicht nur Erlach hat Probleme, sondern auch die Zweitvertretung des FC Eibelstadt. Von 15 möglichen Punkten holte der FCE nur fünf. Die ehemals spitzenmäßige Ausgangslage ist dahin. Am Wochenende steht ein wegweisendes Match in Kleinochsenfurt an. Für beide gilt: unbedingt Siegen, um die Tabellenspitze nicht aus den Augen zu verlieren. Denn auch der SV Kleinochsenfurt hat Federn gelassen. Ausgerechnet beim großen Lokalrivalen Ochsenfurter FV kam man über ein enttäuschendes Remis nicht hinaus. Will der SVK noch oben angreifen, müssen die Maintalkicker eine Serie hinlegen.

Beim Blick auf die restlichen Spiele bis zur Winterpause fällt auf, dass der ASV Ippesheim noch fünfmal ran muss, während, z.B. der SVK, Kirchheim und Erlach nur noch dreimal Punkten können. Das heißt, bei voller Ausbeute könnte sich der ASV vorbei an Kirchheim auf Rang 1 schieben. In Gollhofen, gegen Erlach und Kirchheim, sind die nächsten Aufgaben. Kein Zuckerschlecken – aber machbar.

Ihr Fachgeschäft für Sport + Freizeit

SPORT MAYER

kompetent und fair!

Ochsenfurt

09331 / 23 03

Kitzingen

09321 / 49 20



Mit freundlicher Unterstützung:

Aus der Region für die Region



VR-Bank
Würzburg

Spitzenreiter Kirchheim hatte Zwangspause letzte Woche und muss nun gegen Tüchelhausen ran. Die Wenkheimer Elf steht mit 10 Punkten im Niemandsland der Tabelle und muss mehr nach hinten, als nach vorne schauen. Ein richtiges Ausrufezeichen konnte man erst am letzten Spieltag setzen, als man die sonst defensiv so sicher stehenden Erlacher, mit 3:0 vom Platz fegte. Sollte tatsächlich ein Ruck durch die Elf gegangen sein, könnte Kirchheim durchaus Probleme bekommen.

Jenseits von Gut und Böse befindet sich Gaubüttelbrunn mit ordentlichen 12 Punkten. Ab Platz 7 beginnt die Abstiegsgefährdete Zone. Sechs Mannschaften trennen lediglich drei Punkte und die rote Laterne wird fast an jeden Spieltag an einen neuen Verein übergeben. Momentan sind Gnodstadt und Fuchsstadt mit sieben Zählern punktgleich auf den letzten Platz, wobei die Gnodstädter den direkten Vergleich gewonnen haben.

Da nur ein Verein am Ende ins Gras beißen muss, kann man die jetzige Lage mit einem „Russischen Roulette“ vergleichen. Einer wird getroffen.

Gut, so krass ist es nicht, aber so richtig kann sich keiner der hinteren Vereine damit anfreunden, evtl. im kommenden Jahr B-Klasse spielen zu müssen.

Das Hauen und Stechen fängt jetzt erst so richtig an. Schon am Sonntag kommt es, z.B. für den OFV zum Sechs-Punkte-Spiel gegen Gnodstadt. Und auch der SV Fuchsstadt kann sich berechtigte Chancen auf einen Befreiungsschlag gegen Gaubüttelbrunn machen. Diese unterlagen – wohl schwer geschädigt von Ihrem Oktoberfest tags zuvor – erstmals Zuhause und dann gleich 0:5 gegen Aufsteiger Gaukönigshofen. Eine faustdicke Sensation.

Freuen wir uns auf einen spannenden 11. Spieltag, der es für alle Teams in sich hat.



Haben sie Probleme mit ihrem Teig?

Bäckerei Gebert

Weetgasse 6 - 97340 Gnodstadt | Tel. 09332/8637

Holzbau Peter Juks



■ Zimmerer ■ Dachdecker ■ Spengler

Energieberatung

Dachdeckerarbeiten

Spenglerarbeiten

Altbausanierung

Holzrahmenbau



97199 Ochsenfurt-Goßmannsdorf • Weinbergsweg 40

Telefon 093 31 / 40 44 • Telefax 0 93 31 / 2 08 04 • E-Mail: holzbau.juks@t-online.de

Lage der Liga-Tipp für den Spieltag:

Ochsenfurter FV – TSV Gnodstadt	2:1
SV Kleinochsenfurt – FC Eibelstadt	3:2
SV Fuchsstadt – SV-DJK Gaubüttelbrunn	2:2
FC Kirchheim - SV Tüchelhausen/Hohestadt	4:0
FC Gollhofen – ASV Ippesheim	2:1

Macht mit beim KICK-Tipp-Spiel des SVK



Beweist Euer Fußball-Gespür und tippt mit in der ***KICK-TIPP-Runde*** des SV Kleinochsenfurt. Name der Tippgemeinschaft ist: **svk-2019**

Meldet Euch an unter: <https://www.kicktipp.de/svk-2019/>

Torjägerparade der A-Klasse 2:

1. Marcus Pfeifer (ASV Ippesheim)	15 Tore
2. Marvin Weidlich (SV Kleinochsenfurt)	11 Tore
3. Julian Fries (FC Kirchheim)	10 Tore
5. Joschka Schwertberger (SV-DJK Gaubüttelbrunn)	9 Tore
6. Jan Trutschel (FC Kirchheim)	8 Tore
Yevgeny Labkov /SV Fuchsstadt)	7 Tore



DIE BADGESTALTER

**GENAU DAS BAD,
WIE ICH ES MAG.**



**Und was wünschen Sie?
Wir beraten Sie gerne.**

Zenns – DIE BADGESTALTER
Industriestraße 3
97199 Ochsenfurt
Telefon: 0 9331. 80 34 80
info@zenns.eu
www.zenns.de

Komplett mein Bad

Die Tabelle der Zweiten

**BAYERISCHER
FUSSBALL-VERBAND**

Aktuelle Spiele 20.10.2019 - 23.10.2019

BK-Gr2 WÜ

Gebiet: Kreis Würzburg, Liganummer: 310188, Saison: 19/20

Seite 1 von 1

Stand: Mittwoch, 23. Oktober 2019 19:37

Aktuelle Spiele 20.10.2019 - 23.10.2019

Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung		Ergeb.
71	20.10.2019	12:45	SG Ochsenfurter FV II	DJK-SV Riedenheim	1:1
72	20.10.2019	13:00	SG Gnodstadt/Ippenheim II	SC Schwarzach III	1:7
73	20.10.2019	13:00	SG Markt Einersheim/Seinsheim-Nenzenheim II	SG Gollhofen/Weigenheim II	Abse.
75	20.10.2019	13:00	SG Hohenfeld/Rot-Weiß Kitzingen II	FC Kirchheim II	2:4
76	20.10.2019	13:00	SV Bülthard II	TSV Goßmannsdorf	2:1
77	20.10.2019	13:00	TSV Biebelried II	SV Fuchsstadt II	4:5
74	20.10.2019		SPIELFREI		(SG) TSV Sulzfeld III/SV Erlach II

Aktuelle Tabelle:

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	DJK-SV Riedenheim	10	9	1	0	56 : 13	43	28	●
2	SV Bülthard II	9	8	1	0	41 : 13	28	25	●
3	FC Kirchheim II	11	8	0	3	46 : 24	22	24	●
4	(SG) Ochsenfurter FV II	10	6	1	3	45 : 26	19	19	●
5	(SG) TSV Sulzfeld III/SV Erlach II	10	4	3	3	25 : 26	-1	15	●
6	SC Schwarzach III	10	5	0	5	32 : 46	-14	15	▼
7	(SG) SV Markt Einersheim II	9	4	1	4	28 : 27	1	13	▼
8	TSV Goßmannsdorf	11	3	1	7	21 : 39	-18	10	●
9	TSV Biebelried II	9	2	3	4	23 : 23	0	9	●
10	SG II Gollhofen-Weigenheim	8	2	2	4	14 : 19	-5	8	▼
11	SV Fuchsstadt 2	10	2	2	6	21 : 42	-21	8	▼
12	TSV Gnodstadt 2	11	2	1	8	18 : 42	-24	7	▼
13	SG Hohenfeld/Rot-Weiß Kitzingen 2	10	0	2	8	11 : 41	-30	2	●



Björn Rausch

Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Baurecht
Wettbewerbsrecht
Wirtschaftsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht



Marcus Münchmeier

Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Verwaltungsrecht
Miet- und Pachtrecht



Ulrike Hubmann

Fachanwältin für Familienrecht
Erbrecht
Sozialrecht

Hauptstraße 23
97199 Ochsenfurt

Tel.: 09331 / 98180
Fax: 09331 / 981818

E-Mail: info@stock-kollegen.de
www.stock-kollegen.de



aumüller | wirtschaftsprüfer | steuerberater

Wir unterstützen Sie bei der **Erstellung** von

- Steuererklärungen aller Art
- Buchführungen
- Lohnabrechnungen
- Jahresabschlüssen

Wir **beraten** Sie insbesondere auch bei Fragen zur

- Existenzgründung
- Erbschaftsteuer
- Unternehmensnachfolge

sowie bei der

- Vertretung gegenüber Finanzämtern & Finanzgerichten

Kapuzinerstr. 11 | 97070 Würzburg | Tel. 0931/304 77-0 | Fax 0931/304 77-22 | aumuller@aumuller.de

■ aumuller.de

Die nächsten Spieltage der B-Klasse WÜ 2

12. Spieltag

Sonntag 27.10.2019

12:45 SG Ochsenfurter FV II

15:00 DJK-SV Riedenheim

13:00 SV Fuchsstadt II

15:00 TSV Goßmannsdorf

13:00 (SG) TSV Sulzfeld III/SV Erlach II

- SC Schwarzach III

- TSV Biebelried II

- SV Bütthard II

- SG Hohenfeld/Rot-Weiß Kitzingen II

- SG Markt Einersheim/Seinsheim-Nenzenheim

13. Spieltag

Sonntag 03.11.2019

12:00 SC Schwarzach III

12:00 SG Gnodstadt/Ippesheim II

12:00 SG Hohenfeld/Rot-Weiß Kitzingen II

12:00 SV Bütthard II

12:00 TSV Biebelried II

- SG Gollhofen/Weigenheim II

- (SG) TSV Sulzfeld III/SV Erlach II

- SV Fuchsstadt II

- DJK-SV Riedenheim

- SG Ochsenfurter FV II

14. Spieltag

Samstag 09.11.2019

17:00 SG Gollhofen/Weigenheim II - SG Ochsenfurter FV II

Sonntag 10.11.2019

12:00 SG Hohenfeld/Rot-Weiß Kitzingen II - DJK-SV Riedenheim

12:00 SG Markt Einersheim/Seinsheim-Nenzenheim II- TSV Goßmannsdorf

12:00 SG Gnodstadt/Ippesheim II - FC Kirchheim II

12:00 SC Schwarzach III - (SG) TSV Sulzfeld III/SV Erlach II

12:00 SV Bütthard II - TSV Biebelried II

Die Heimspiele werden bis zur Winterpause auf der Maininsel ausgetragen. Bei schlechter Witterung Verlegung auf die Ausweichplätze möglich. Bitte die Homepage des SVK oder des OFV 's für aktuelle Informationen einsehen!



Ärgern Sie sich auch so sehr,
wenn Sie mal verlieren?

Dann geht es Ihnen wie uns. Schließlich haben wir uns fest vorgenommen, immer die Besten zu sein. Mit einer Produktvielfalt, die so schnell nicht zu schlagen ist. Wenn Sie also mit Ihrem Versicherungsschutz gern in eine andere Liga wechseln würden, rufen Sie uns doch einfach mal an.

Generalagentur Marco Kail, Rotenburstraße 22, 97084 Würzburg
Telefon 0931 66687888 Fax 0931 66687887
marco.kail@signal-iduna.net, www.signal-iduna.de/marco.kail

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen



**Ihr persönlicher
Ansprechpartner**

Peter Herbst
Abteilungsleiter

Elektroinstallationen

Photovoltaik

Industriemontage

www.emt-elektromontage.de

EMT Elektromontage GmbH · Tückelhäuser Str. 47 · 97199 Ochsenfurt
Tel. 09331 / 80 2500 · info@emt-elektromontage.de



+++++ **Ergebnisse vom Jugend-Fußball** +++++

U11 II	04.10.19	SVK II – (SG) SV Sickershausen II o.W.	3:4
U11 I	12.10.19	(SG) FC Hopferstadt (o.W.) – SVK	1:5
U11 II	12.10.19	(SG) FC Hopferstadt (o.W.) II – SVK II	10:2
U11 I	18.10.19	SVK – FG Marktbreit/Martinsheim	4:2
U11 II	18.10.19	SVK II – FG Marktbreit/Martinsheim II	1:6
U11 I	26.10.19	FC Iphofen (o.W.) – SVK	
U11 II	26.10.19	FC Iphofen II – SVK II	

JFG Maindreieck-Süd

U13 I	06.10.19	JFG MDS I – JFG Kreis Würzburg Süd-West	2:7
U13 I	08.10.19	TSV Gerbrunn – JFG MDS I	1:2
U13 I	12.10.19	(SG) SpVgg Giebelstadt – JFG MDS I	6:0
U13 I	15.10.19	(SG) FVgg Bayern Kitzingen – JFG MDS I	3:1
U13 I	19.10.19	JFG MDS I – (SG) SC Schwarzach	0:7
U13 II	05.10.19	JFG MDS II – JFG Würzburg Nord	0:18
U13 II	12.10.19	JFG Würzburg Nord – JFG MDS II	8:1
U15 I	05.10.19	JFG MDS I – (SG) SC Schwarzach	6:1
U15 I	09.10.19	JFG MDS I – (SG) SV Sonderhofen	7:6
U15 I	12.10.19	FV Gemünden/Seifriedsburg – JFG MDS I	5:4
U15 I	19.10.19	JFG MDS I – Würzburger FV U15/2	0:1
U15 I	22.10.19	JFG MDS I – SV Heidingsfeld	2:1
U15 II	05.10.19	(SG) SV Willanzheim - JFG MDS II	5:2
U15 II	19.10.19	(SG) SpVgg Giebelstadt II - JFG MDS II	3:0
U17	05.10.19	JFG Spessarttor – JFG MDS	4:0
U17	13.10.19	JFG MDS - (SG) FV Karlstadt	3:4
U17	15.10.19	(SG) Sonderhofen – JFG MDS	0:3
U17	19.10.19	JFg MSP Grünsfelder Tal – JFG MDS	3:0
U19	12.10.19	SV Kürnach – JFG MDS	14:0
U19	16.10.19	(SG) SV-DJK Riedenheim – JFG MDS	8:3



Ob in der Halle oder auf dem Platz:

Die Mannschaft zählt.

Wir wünschen
eine erfolgreiche und
spannende Saison!



KINKELE GmbH & Co.KG

Rudolf-Diesel-Straße 1 Telefon: +49 (0)9331 909-0
D-97199 Ochsenfurt www.kinkele.de

Unsere U10 und U11



Backhaus
Grammetbauer



**Bäckerei
Cafè**

www.grammetbauer.de

"Ihr Bäcker in Kleinochsenfurt"

Wir sind immer für Sie da!

Montag - Freitag 06.00 - 18.00 Uhr

Samstag 06.00 - 13.00 Uhr

Sonntag - Feiertag 07.30 - 10.30 Uhr

geöffnet!

„Ottos“ Rouladen

am Sonntag, dem 17.11.2019, nach dem
Heimspiel gegen

SV Tückelhausen/Hohestadt

im Sportheim des SV Kleinochsenfurt



**Vorbestellung im Sportheim oder beim
Maitre persönlich unter**

0160/7267896

IDEEN.
BETREUUNG.
QUALITÄT.

Die Wohlfühl-Sanierer
KELLER



IQ-zertifiziert:
Bauen auf Qualität mit
Brief & Siegel

- Außenanlagen
- Modernisierung
- Baureparaturen
- Neubauten/Umbau
- Feuchtigkeitssanierung

97294 Unterpleichfeld · Wiesenweg 15
Tel: 09367 / 90 83 0 · Fax: 09367 / 90 83 18

info@bauteam-keller.de · www.bauteam-keller.de

Wir bringen Ihnen die Behaglichkeit nach Hause



Kreativität und Gestaltung - ganz nach Ihren Wünschen



Wir heizen Ihnen richtig ein!

Moderne Bau-Technik
Tückelhäuser Strasse 47

97199 Ochsenfurt

Tel.: 09331 / 2383
Mobil: 0173 / 9857697
www.bermich.de
info@bermich.de

11. Spieltag am 20.10.2019
Spannendes Derby bleibt ohne Sieger
Ochsenfurter FV – SV Kleinochsenfurt 0:0

Endlich einmal zu Null gespielt und trotzdem nicht gewonnen. Was natürlich auch daran lag, dass der SVK zum ersten Mal in der Saison keinen eigenen Treffer markieren konnte. Nach dem Offensivfeuerwerk beim letzten Aufeinandertreffen (5:4-Sieg des SVK) mussten sich die zahlreichen Zuschauer auf der Maininsel mit einem torlosen Remis zufriedenen geben. Den möglichen Siegtreffer vergab SVK-Torjäger Marvin Weidlich, der in der 48. Minute einen Foulelfmeter nicht an OFV-Goalie Marco Zeitz vorbeibringen konnte. In einem spannenden und trotz der Brisanz sehr fairen Derby-Fight, bestimmte der SVK zwar das Spiel, doch die besseren Chancen hatten die Männer von der Maininsel.

Bester Mann auf Seiten der Rot-Schwarzen war diesmal Torsteher Florian Schulz, der mehrmals in 1:1-Situationen, seine Klasse beweisen konnte.

So blieb es am Ende bei einem gerechten Unentschieden, das den Ochsenfurtern mehr nutzt, als der Aber-Elf. Durch den Sieg von Ippesheim ist man auf den vierten Platz zurückgefallen. Am kommenden Wochenende muss unbedingt ein Sieg gegen den FC Eibelsstadt II eingefahren werden, um nicht den Anschluss an die Spitzengruppe zu verlieren.

Der OFV erwartet den TSV Gnodstadt und hat mit einer ähnlich starken Leistung, wie am heutigen Sonntag, sicher gute Karten einen wichtigen Schritt aus den Tabellenkeller zu machen.

Bei besten äußeren Bedingungen und einer Kulisse von ca. 250 Zuschauern, musste SVK-Coach Eddy Aber auf Kapitän Patty Andrasch, Fabian Hemmkepler und Kili-an Scheuring verzichten. Der OFV hingegen lief mit Ex-SVK´ler Turgay Senel und OFV-Urgestein Seppl Wirsching auf. Im Tor stand überraschend Marco Zeitz, anstatt des etatmäßigen Johannes Wetzstein.

Die Anfangsphase gehörte den Blau-Weißen, die schon nach sieben Minuten hätten 2:0 führen können. Erst scheiterte Alex Hinz am herauseilenden Schulz und nach einer Ecke kam ein OFV-Angreifer frei zum Kopfball. Die Heimelf drängten auf die Führung und überraschte die Schwarz-Roten mit Ihrer aggressiven und forschen Spielweise. Der SVK tat sich nach vorne schwer und doch hatte Marvin Weidlich in der 18. das 1:0 auf den Schlappen. OFV-Keeper Marco Zeitz rettete in höchster Not. Fast die gleiche Szene auf der Gegenseite. Nach schweren Patzer im Spielaufbau schnappte sich Dennis Roth die Kugel und marschierte Mutterseelenallein auf

VereinsVorteil

**Gut für deinen Verein.
Gut für dich.**



Erdgasversorger wechseln, Verein mit 50,- Euro unterstützen und dabei noch selbst sparen!

Infos beim Vereinsvorstand

Mehr unter Tel. 0931 2794-473
unter www.gasuf.de/vereinsvorteil

sowie per
Smartphone



gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

Schulz zu, doch dieser behielt die Nerven und rettete per Fußabwehr glänzend. Nach etwa einer halben Stunde hatte der SVK die Begegnung unter Kontrolle und auch einige Halb-Chancen, die jedoch nichts einbrachten. Insgesamt wirkte der Auftritt des Tabellendritten fahrig und nicht fokussiert genug.

Nach Wiederanpiff agierten die Gäste entschieden engagierter und zielstrebig. Und der Einsatz wurde belohnt: nach einer ebenso unnötigen, wie regelwidrigen Aktion des OFV-Keeper an SVK-Stürmer Ahmed Diaby zeigte der Schiri zurecht auf den Punkt. Doch aus der erlösenden Führung wurde nichts. Teufelskerl Zeitz ahnte die Ecke und fischte die Kugel aus dem unteren rechten Eck. Das Spiel wurde in der Folge immer umkämpfter und zerrfahren. Der OFV igelte sich hinten ein, während der SVK sich verzweifelt bemühte den Abwehrriegel zu knacken. Doch spätestens am Strafraum war Schluss und die vielbeinige und kopfballstarke Abwehr der Maininselnkicker konnte klären. Mit vereinzelt Kontern versuchte diese den Lucky-Punch zu setzen. Und in der Tat hatte wiederum Dennis Roth die Großchance, allein auf Schulz zusteuernd, die Führung zu besorgen. Doch wieder konnte der junge SVK-Keeper in höchster Not retten und sein Team im Spiel halten. Auf der Gegenseite hatte Spielertrainer Eddy Aber aus 14 Metern die Chance zum Siegtreffer, doch sein Volley landete knapp über den Kasten. Kurz vor dem Abpfiff hatten die Blau-Weißen noch einmal die Chance zur Entscheidung, doch wiederum war Schulz auf den Posten.

Fazit:

Leider hat es für den SVK nicht zu einem Dreier gereicht. Am Ende konnten beide Teams sich bei Ihren Torhütern bedanken. Der Aber-Elf muss man den Vorwurf machen, dass es ihr nicht gelungen ist, die spielerische Dominanz in Zählbares umzumünzen. Die Durchschlagskraft noch vorne fehlte und am Ende auch die Coolness vor dem Tor. Man wird sehen, wieviel oder wie wenig der Punkt am Saisonende wert sein wird. Der OFV jedenfalls hat sich mit einer starken Leistung das Unentschieden redlich verdient. Für die SVK-Spieler gilt es den Kopf wieder frei zu bekommen, endlich wieder Vollgas zu geben und in den letzten drei Spielen volle Ernte einzufahren. Jedes Spiel ist wie ein Finale. Viva la SVK!

Für den SVK spielten: Florian Schulz – Josip Krizek, Edwin Aber, Marco Müller, Marc Schwittai – Andreas Hartner, Onur Kocak, Shukri Selishta, Ahmed Diaby, Julian Mähler – Marvin Weidlich

Einwechselspieler: Mohamed Nesib (20.), Sebastian Stühler (46.), Alexander Tschubanow (81.)

Tore: Fehlanzeige

Ecken: 5:3

Zuschauer: 250

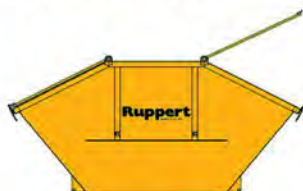
Ruppert

GmbH & Co. KG

WERTSTOFFZENTRUM CONTAINERVERLEIH NATURSTEIN

E-Mail zentrale@ruppert-kg.de

Tel. +49 (0) 93 31 / 87 60-0



www.ruppert-kg.de

Ruppert

RC-BETON

BETONTANKSTELLE

SELBSTBEDIENUNG · FRISCHBETON ·
FÜR UNBEWEHRTEN BETON ·
KLEINMENGEN VON 0,15 BIS 2,0 CBM ·
AUCH MIT VERZÖGERER ·
KEINE WARTEZEIT ·

Wertstoffzentrum Goßmannsdorf

Goßmannsdorferweg · 97199 Goßmannsdorf

Tel. +49 (0) 174 / 2 38 87 29



**AUCH
AM SAMSTAG
7:00-15:00 UHR**

**TANKEN
BAUEN
FERTIG!**

www.ruppert-kg.de

10. Spieltag am 13.10.2019

Mühsamer Zittersieg in Fuchsstadt

SV Fuchsstadt – SV Kleinochsenfurt 1:2 (0:1)

Die Revanche ist geglückt. Nach dem denkwürdigen und unseligen 5:6 im August 2016, als man zum letzten Mal in Albertshausen, gegen den SV Fuchsstadt, nach hoher Führung, noch verloren hatte, gab es gestern kein Dejavue. Trotz großem Kampf gelang es der Heimelf diesmal nicht einen 0:2-Rückstand zu drehen. Mit etwas Glück und vereinten Kräften retteten die Schwarz-Roten den knappen Vorsprung über die Zeit.

In der ersten Halbzeit dominierte der SVK das Spiel über weite Strecken deutlich und hätte höher führen können. Nach einigen Umstellungen und dem zwischenzeitlichen 0:2 kurz nach der Pause atmeten viele SVK´ler auf und hofften auf einen sicheren Sieg. Doch nach dem schnellen Anschlusstreffer rochen die Grün-Weißen plötzlich wieder Morgenluft und warfen alles nach vorne. Vor allem SVK-Torsteher Flo Schulz war es in einigen brenzlichen Situationen zu verdanken, dass es beim wichtigen Arbeitssieg für die Aber-Schützlinge blieb.

Mit dem „dreckigen“ Dreier haben sich die Mainufer-Kicker vorübergehend auf Platz drei verbessert. Allerdings hat Eibelstadt II im Dienstag-Nachholspiel in Goglhofen die Chance wieder vorbeizuziehen. In zwei Wochen kommt es zum Show-Down zwischen dem SVK und der Eibelstädter Reserve. Vorher steht das große Derby beim Ochsenfurter FV an. Um den FC Kirchheim und der weiter sehr starken Spielgemeinschaft Erlach/Sulzfeld II auf den Fersen zu bleiben, müssen beide Matches unbedingt gewonnen werden. Dass dies nicht leicht wird, hat das Spiel gegen den Tabellenletzten gezeigt.

Der SV Fuchsstadt hat vor allem im zweiten Abschnitt mit großer Moral und Einsatzbereitschaft dem Favoriten enorme Probleme bereitet. Momentan fehlt den Grünweißen auch etwas das Spielglück. Nächste Woche tritt man in Eibelstadt an und vielleicht wendet sich dort das Blatt wieder zu Gunsten der Schlossarek-Truppe.

Bei sommerlich warmen Temperaturen und vor vielen Kleinochsenfurter mitgereisten Fans, begann die Partie, nach einer längeren Verletzungspause im Vorspiel der Reserve, circa 20 Minuten später. Beim SVK, der nach wie vor auf seinen Kapitän Patty Andrasch verzichten musste, war Coach Eddy Aber wieder im Aufgebot.

KRAEMER / HOFMANN STEINWERK

Die Spezialisten für Naturstein

Muschelkalk

Sandstein

Jura-Marmor

Auflösung von Grabanlagen



97199 Ochsenfurt
Mainau B 9

Tel. 0 93 31 / 30 85
Fax 0 93 31 / 74 02

Meder & Weidlich

Königsberger Str. 9 · 97199 Ochsenfurt
Tel.: 0 93 31/ 8 90 51 · Fax: 0 93 31/ 80 22 43
Mobil - M.: 01 70/ 9 65 56 90 · W.: 01 70/ 9 65 17 15

Maler - Verputzer - Trockenbau
www.mederundweidlich.de
Meisterfachbetrieb

Fuchsstadt zeigte in der Anfangsphase wenig Respekt und hielt gut dagegen. Doch bereits nach 8. Minuten hätten die Gäste führen können. Nach einer Ecke von Diaby traf Torjäger Marvin Weidlich am langen Eck nur den Außenpfosten. Der SVF lauerte auf Konter und hätte mit einer Bogenlampe über Keeper Schulz hinweg, seine erste gute Chance. Die Partie war weiter sehr ausgeglichen, und es gab Chancen hüben, wie drüben. Wiederum Weidlich und ein Angreifer der Heimelf vergaben aber kläglich. Nach etwa 20 Minuten forcierte der Gast das Tempo und hatte mehrfach gute Möglichkeiten zur Führung. Doch weder Julian Mähler per Kopf, Marc Schwittai aus der Distanz, zweimal Weidlich, noch Ahmed Diaby allein vor dem Keeper brachten die Kugel ins Eckige. Was die Stürmer des SVK nicht fertig brachten, erledigte schließlich ein Spieler der Grünweißen selbst. Nach einem scharf getretenen Freistoß wollte Nils Kleinschroth klären, doch wenn Du Scheiße an den Füßen hast, geht das Ding halt nach hinten in die eigene Kiste. So musste ein Eigentor herhalten, um die verdiente Führung sicherzustellen. Und der SVK hätte nachlegen können. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff hatte Andi Hartner aus 7 Meter nochmal ein Riesending zum 0:2, doch um Zentimeter rauschte die Kugel am kurzen Pfosten vorbei.

Im zweiten Durchgang änderte SVK-Coach Eddy Aber die Aufstellung und brachte sich selbst ins Spiel. Und er musste mitansehen, wie Fuchsstadt eine Großchance zum Ausgleich liegen ließ. Nach schönem Querpass konnte sich der SVF-Angreifer die Ecke aussuchen und verzog aus 8 Metern freistehend. Fast im Gegenzug, dann das vorentscheidende 0:2. Den schönsten Angriff der gesamten Begegnung vollendete Marv Weidlich auf Flanke von Onur Kocak per Kopfball aus 10 Metern unhaltbar ins rechte Eck. Schon der 11. Saisontreffer des SVK-Goalgetters. Der SVK wollte nun die Entscheidung und Josip Krizek scheiterte 5 Minuten später aus spitzem Winkel.

Fuchsstadt krepelte nun die Ärmel hoch und gewann plötzlich fast alle Zweikämpfe und „zweiten Bälle“. Nachdem SVK-Schlussmann Flo Schulz bei einer Ecke noch glänzend parieren konnte leistete er sich in der 57. einen dicken Patzer. Bei einem Pressschlag am 16er und Querschläger zögerte er einen Augenblick im Herauslaufen und kam die entscheidenden Sekundenbruchteile zu spät, um das trudelnde Spielgerät zu fangen. Angreifer Rudi Kool reagierte blitzschnell und schnippte die Kugel vorbei ins leere Tor.

Nun war Fuchsstadt Herr im Haus und die Abwehr der Gäste kam ins Schwimmen. Auf Seiten des SVK fehlte die Entlastung in der Offensive. Schon im Mittelfeld blieben die Bälle hängen. Die Heimelf drückte auf den Ausgleich, doch



*Save your time and
take a Taxi*

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

 **09331.5570**

- Bestrahlungsfahrten
- Flughafentransfer
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Taxiruf

info@taxi-mantal.com

www.taxi-mantal.com

Milad Goriye – Marktbreiter Str. 4 –
97199 Ochsenfurt



Torsteher Schulz warf sich allen Schüssen und Flanken mutig entgegen. So konnte er einige Hochkaräter entschärfen.

Der Heimelf fehlte in der Phase die Kaltschnäuzigkeit und Präzision im Abschluss. Einige sehr gute Freistoß-Möglichkeiten wurden leichtfertig vergeben.

Als die Kugel dann doch im SVK-Kasten lag, hatte der Schiri vorher abgepiffen und auf Freistoß für Grünweiß entschieden.

In der Schlussphase fing sich der SVK wieder und kämpfte leidenschaftlich um jeden Zentimeter. Clever spielte man die letzten 5-10 Minuten herunter, ohne dass sich noch Nennenswertes abspielte.

Fazit:

Nach einer ordentlichen ersten Halbzeit baute der SVK – erstmals in der Saison – in der zweiten Halbzeit zusehends kräftemäßig und läuferisch ab. Dies sollte den Verantwortlichen zu denken geben. Gegen den tapfer kämpfenden, aber in seinen Bemühungen zu fahrlässig agierenden Tabellenletzten, Fuchsstadt, hat es gerade noch zum Sieg gereicht. Aber noch stehen vier harte Spiele an, bevor es in die Winterpause geht. Deshalb sollte man in den kommenden Wochen im Training und Spiel wieder das Gaspedal durchdrücken, um nicht den Anschluss nach oben zu verlieren. Viva la SVK!

Für den SVK spielten: Florian Schulz – Fabian Hemmkepler, Josip Krizek, Marco Müller, Marc Schwittai – Andreas Hartner, Onur Kocak, Mohamed Nesib, Ahmed Diaby, Julian Mähler – Marvin Weidlich

Einwechspieler: Shukri Selishta (35.), Edwin Aber (46.), Alexander Tschubnow (72.)

Tore: 0:1 Nils Kleinschroth (ET, 44.), 0:2 Marvin Weidlich (48.), 1:2 Rudolf Kool (57.)

Ecken: 4:5

Zuschauer: 90

NEUERÖFFNUNG

MUTLU KEBAP HAUS



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 10:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Samstag - Sonntag: 11:00 bis 21:00 Uhr

Bahnhofsplatz 2 in 97199 Ochsenfurt





Sportlich in den Tag starten und dabei Geld verdienen!



Wir lieben Logistik!

Die Main-Post Logistikgruppe sucht für ihr Unternehmen, **Main-ZustellService GmbH**, ab sofort einen

Zusteller (m/w/d) als Springer für Ochsenfurt und Umgebung in Teilzeit.

Sie stellen Zeitungen und adressierte Sendungen in der Nacht - in der Regel mit Zustellende bis 6.00 Uhr - zu. Die Arbeitstage sind Montag bis Samstag. Ein Mindestalter von 18 Jahren und Führerschein sind erforderlich. Keine Vorkenntnisse nötig.

Das hört sich gut an?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung über unsere Karriereseite **www.wir-lieben-logistik.de/karriere** unter „Zustellung“, per E-Mail an **zustellerwerden@mainpost.de** oder telefonisch unter **0931/6001-500**.

MAIN-POST Logistikgruppe

Personalabteilung
Berner Straße 2, 97084 Würzburg

MAIN-POST
Gut zu wissen.

Vorstandschaft

1. Vorsitzender: Rainer Kernwein
2. Vorsitzender: Otto Kannegießer

1. Kassier: Petra Reppert
2. Kassier: Tobias Mantel

1. Schriftführer: Kersten Neubert
2. Schriftführer: Michael Dürr

1. Sportleiter: i.V. Rainer Kernwein
2. Sportleiter: Yilmaz Eksik

1. Jugendleiter: Thomas Michel

Bereichsleiter
Liegenschaften: Alfred Beck

Beisitzer: Erturul Senel, Leon Kernwein
Sven Becker

Impressum

Auflage: 100 Stück

Redaktion: Rainer Kernwein, Uli Mauderer

Druck: Matthias Gernert
(Konrad-Direktmarketing GmbH)

Bilder: SVK und Privatarhiv

Homepage: www.sv-kleinochsenfurt.de

Email: vivalasvk@googlemail.com

Redaktionsschluss: 5 Tage vor dem nächsten Heimspiel

Für Inhalte der Berichte ist der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich.



Profi werden ist einfach.



sparkasse-mainfranken.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Informieren Sie sich in Ihrer Sparkasse.

 **Sparkasse
Mainfranken Würzburg**